

weiter reisen wolle, daß er bis zum Herbst im väterlichen Hause bleiben und dann eine Universität beziehen werde. Ich bat ihn, die liebe Baronin tausendfältig von mir zu grüßen, schreiben wollte ich noch während der Nacht. Ich weiß nicht, wie es kam, aber wir waren beide ernst und still; ich glaube, ich wünschte, Horaz wäre nicht gekommen. Agnes schwärmte wie ein reizender Schmetterling um uns her.

37.

Erlaubt ist, was sich ziemt.
Goethe.

Während des Abend-Concerts und in einem Augenblicke, wo ich unbeschäftigt war, trat der gute, alte Herr von Roden zu mir, faßte meine Hand und zog mich in eine Fenstervertiefung. Dort sah er mich mit seinen großen Augen forschend an, räusperte sich und sagte endlich: „Hm, hm, was soll ich Ihnen sagen, Kind? Nichts kann ich sagen, als daß ein Jahr nur zwölf Monate hat, darüber kommt man auch hinweg. Allein hätten Sie hier besser gepaßt, aber mit diesem kleinen, lustigen, und das muß ich sagen, schönen Sommervogel — ich kann mir denken, daß das nicht geht.“ „Das macht mir aber wenig Ehre, wenn es nicht geht.“ Er lächelte: „Das ist möglich; aber was ich sagen wollte, was denken Sie von meinem Sohn? Ernst, ganz ernst; kann mir vorstellen, weshalb; die